

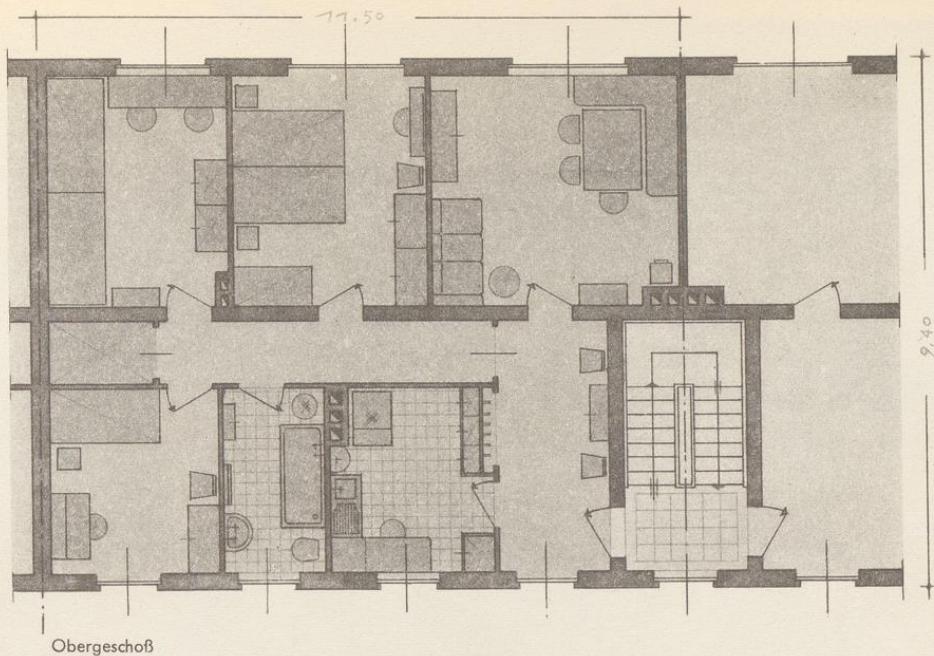
Wohnhausform

Fischer-Essen, Alfred

Ravensburg, 1950

H. Das Laubenganghaus

[urn:nbn:de:hbz:466:1-81843](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-81843)



Grundriß Miethaus. Treppenpodest im Hausinneren. M 1:100.

G. Das Miethaus

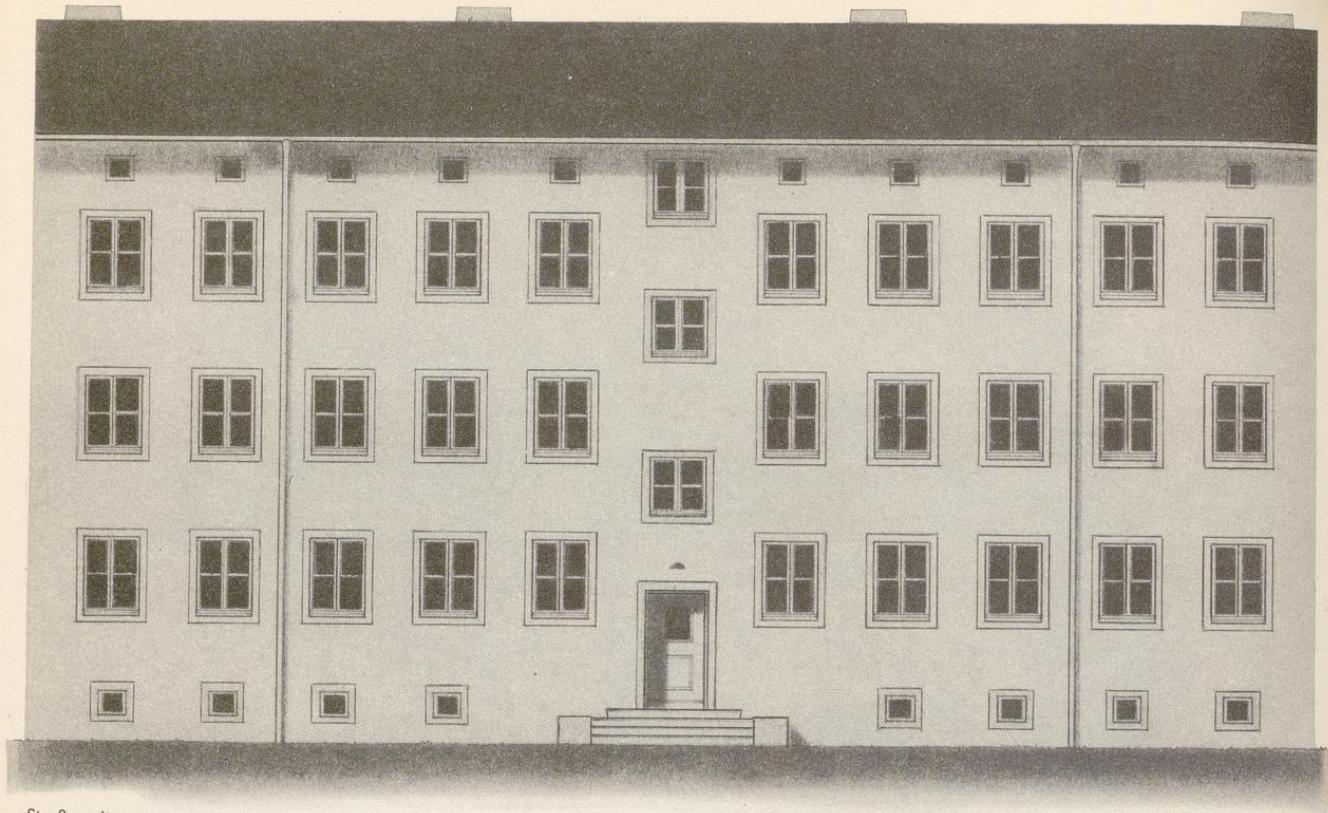
Mehrere Grundrisse für Miethäuser, auf die hier Bezug genommen wird, schickten wir im Teil I „Elemente der Gestaltung“ auf den Seiten 15 und 16 voraus. Wir eröffnen die Serie mit dem Grundriß eines vierräumigen Miethauses (Treppenpodest im Hausinneren) Abb. Seite 105. Auf Seite 106 und 107 folgt der Entwurf eines dreigeschossigen Miethauses mit einer Wohnungseinheit von zweieinhalb Zimmern, mit Kochnische, Bad, WC, Erker und Balkon. Wir haben uns in diesem Fall bewußt beim Entwerfen eines Rasters bedient. Die Gliederung der Fronten (Seite 106 und 107) ergibt sich fast zwangsläufig in schlichter Form, die durch farbige Abstimmung einzelner Teile der Gliederungselemente so oder so betont werden kann.

Bei den weiter folgenden Entwürfen haben wir die Grundrißeinteilung ohne ein besonderes Maßsystem vorgenommen. Wir sind der Ansicht, unsere Ausführungen würden ins Uferlose zu erweitern sein, wenn wir alle bislang bekannten Normierungen und Fertighauskonstruktionen zeichnerisch darstellen wollten. Der Aufgabe, die wir uns gestellt haben, Wege der Gestaltung anzudeuten, um damit das Nachdenken anzuregen, glauben wir auch ohne

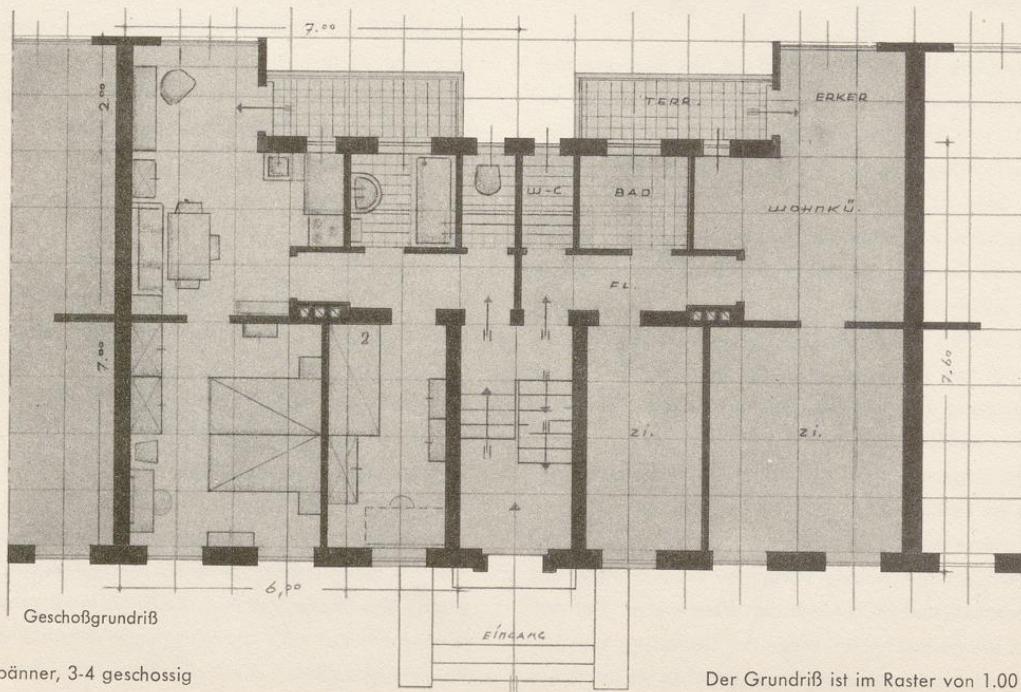
die Registrierung vielfach noch umstrittener Vereinheitlichungen von Maßen und Konstruktionen gerecht zu werden. Das Aufkommen neuer Maßeinteilungen und das Weitertreiben der Normungen aller Baueinzelheiten kann unseren Wunsch nach dem Suchen einer gültigen Ordnung der Baukörpergestaltung nur unterstützen.

H. Das Laubenganghaus

Das Kapitel Miethaus abschließend bringen wir noch das Laubenganghaus, dessen Grundriß wir im Teil I Seite 16 brachten. Diese Wohnhausanlage wurde im Jahre 1929 in Neuß am Rhein erbaut. Das Gebäude hat in 3 Geschossen 43 Wohnungen und 1 Laden, die alle an ein Treppenhaus angeschlossen sind. Die Zugänge erfolgen von den balkonartigen Außengängen, für jede einzelne Wohnung. Die Wohnungen teilen sich in Einheiten von zwei- und dreiräumigen Abteilen, je mit Kochnische, Bad und WC. Die Ausführung erfolgte in Stahlskelettkonstruktion mit Ausfachung durch Solomit- (Stroh-)platten. Auch für die Herstellung der Zwischenwände und Decken wurde dasselbe Material verwandt. Die Ausführung hat sich nach Jahrzehntelanger Beobachtung auch in der Kriegszeit bewährt.



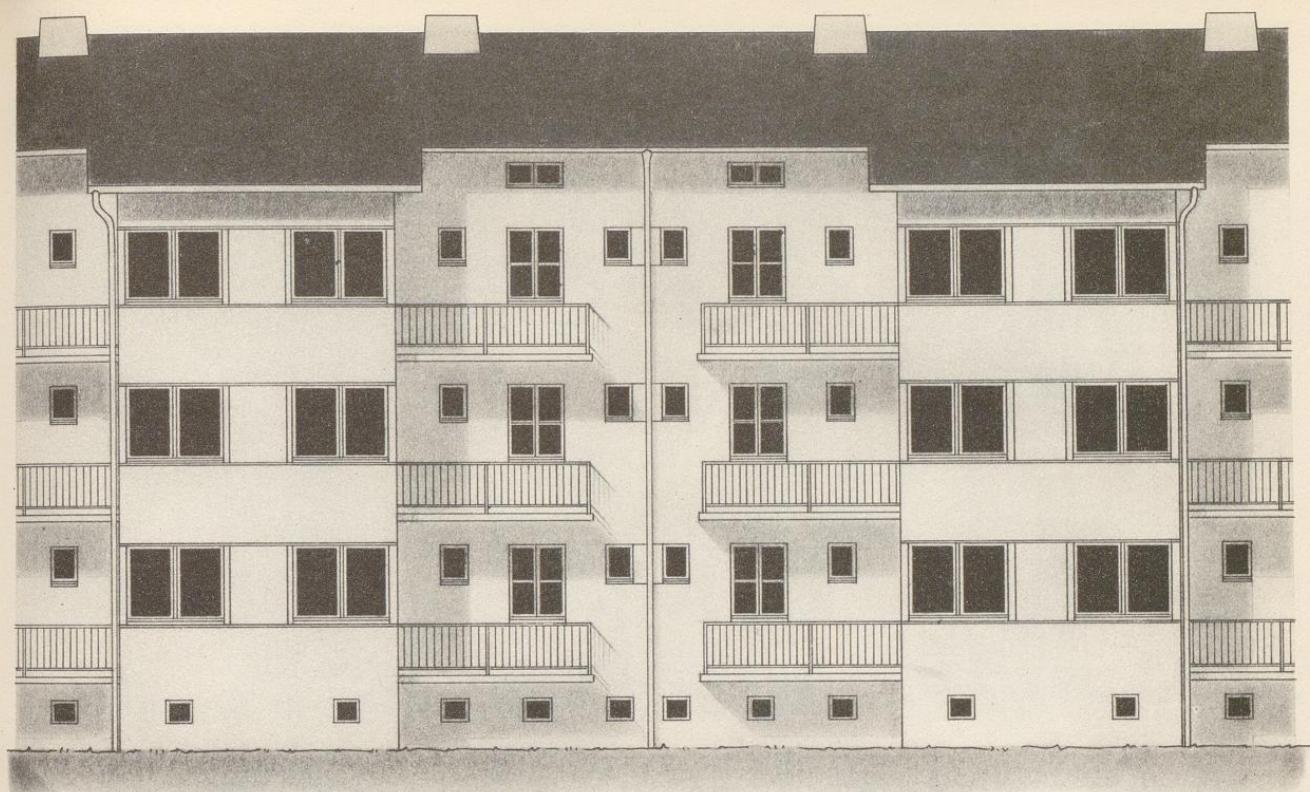
Straßenseite



Geschoßgrundriß

Miethaus, Zweispänner, 3-4 geschossig

Der Grundriß ist im Raster von 1.00×1.00 angelegt.

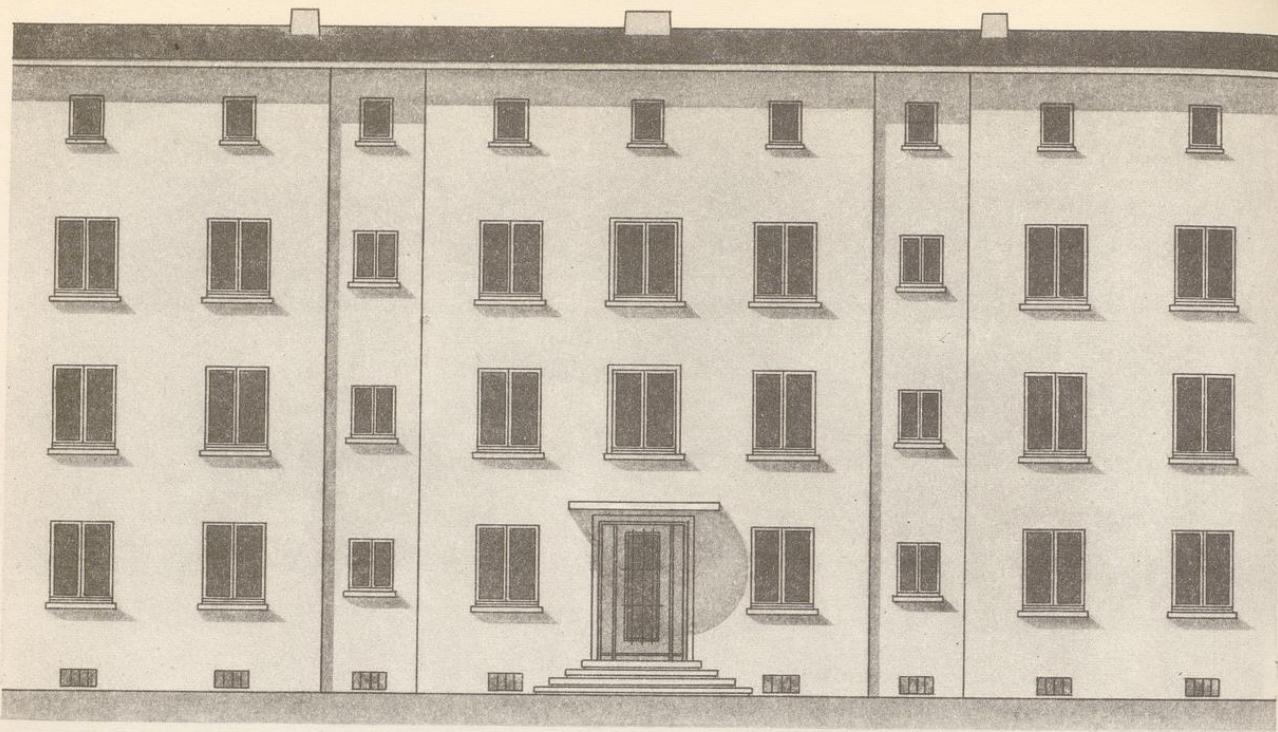


Gartenseite

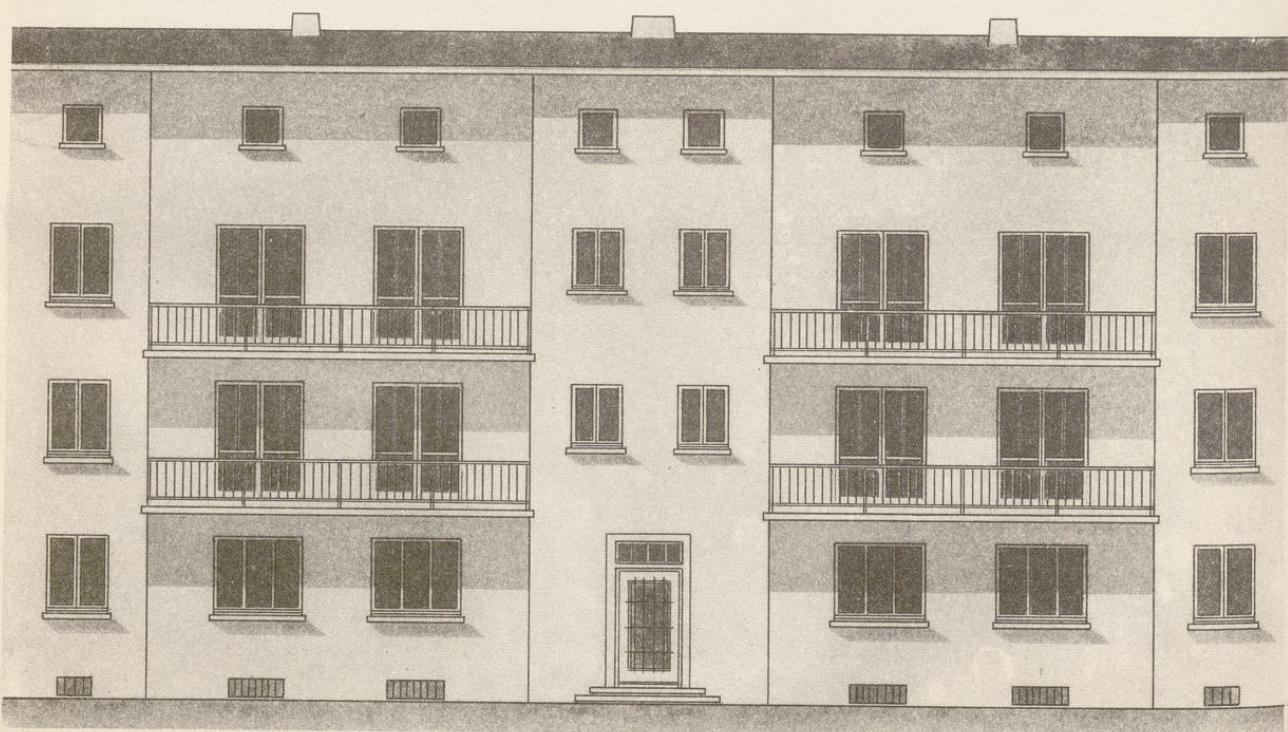
Miethaus, Zweispänner, 3-4 geschossig. Der Grundriß ist im Raster von 1.00×1.00 angelegt.

M 1:100

107

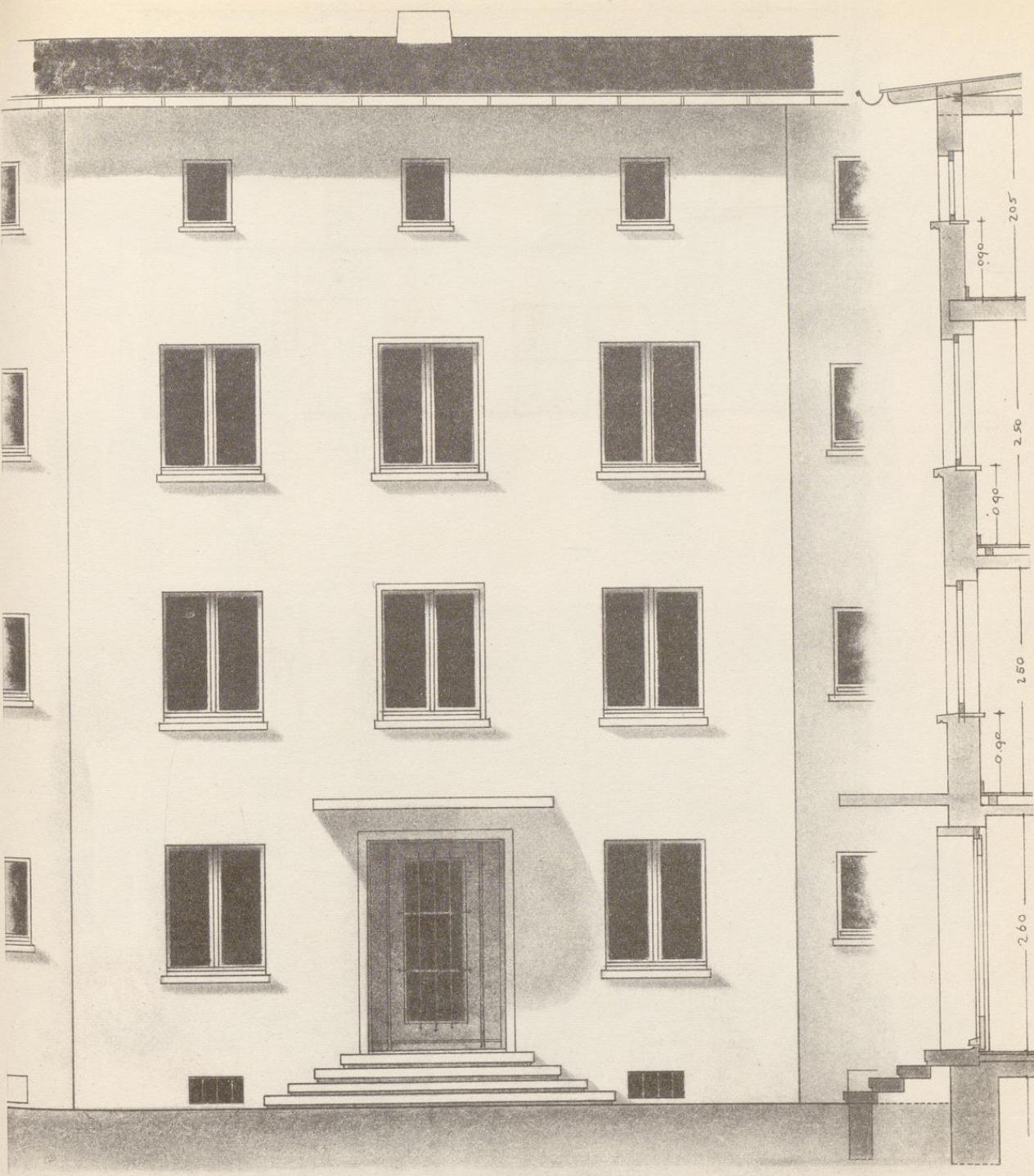


Straßenansicht.



Gartenseite. Miethaus, dreigeschossig, mit Bodenraumgeschoß.

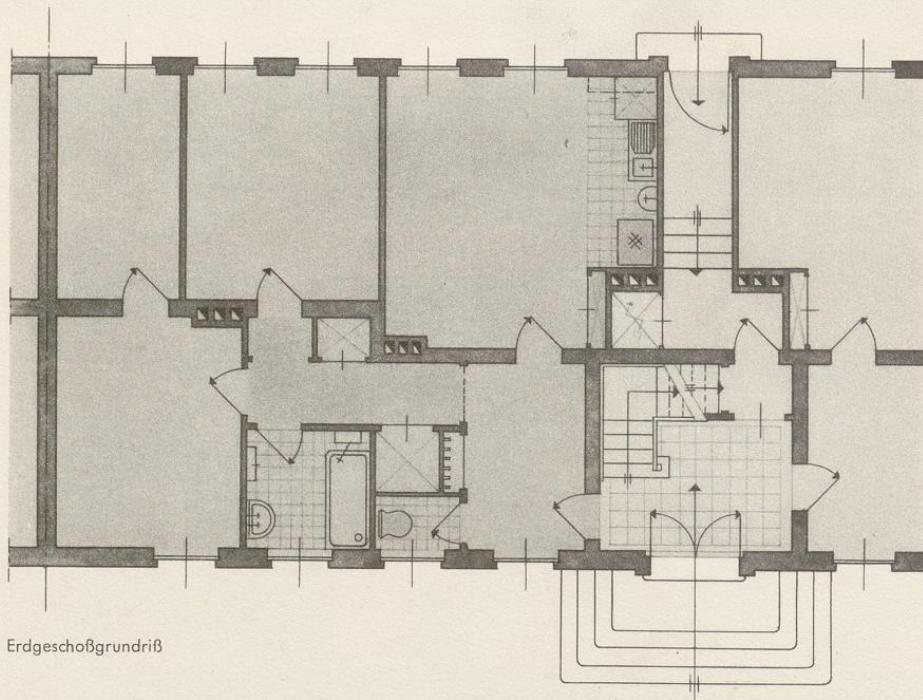
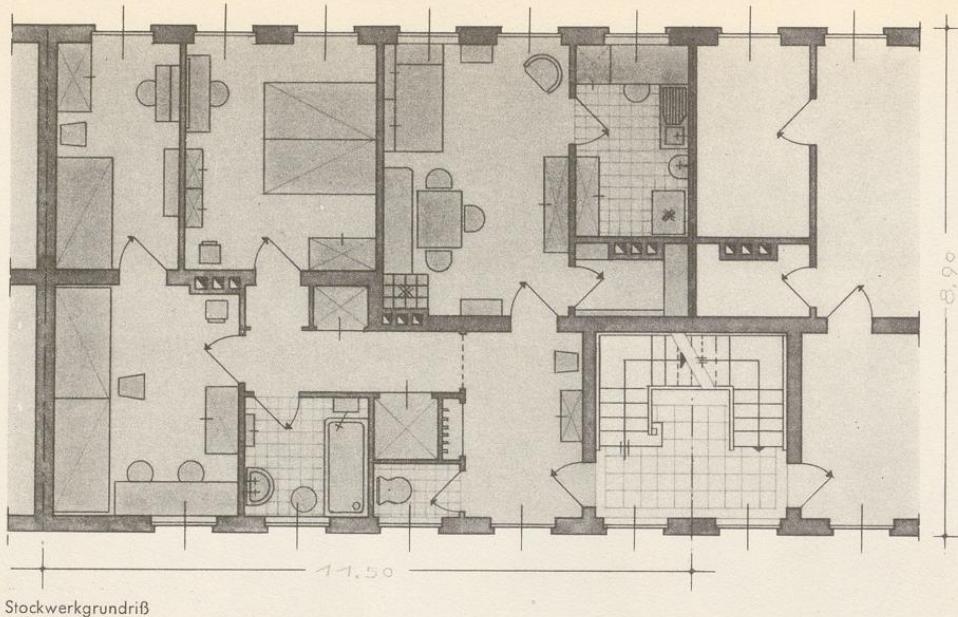
M 1:100.



Detailzeichnung zu Seite 108. Als Umrahmung der Eingangstüre und hochsteigend das erste und ev. das zweite Treppenhausfenster umfassend, könnte ein Schmuck aus Sgraffito-Technik den Mittelteil der Ansicht betonen.

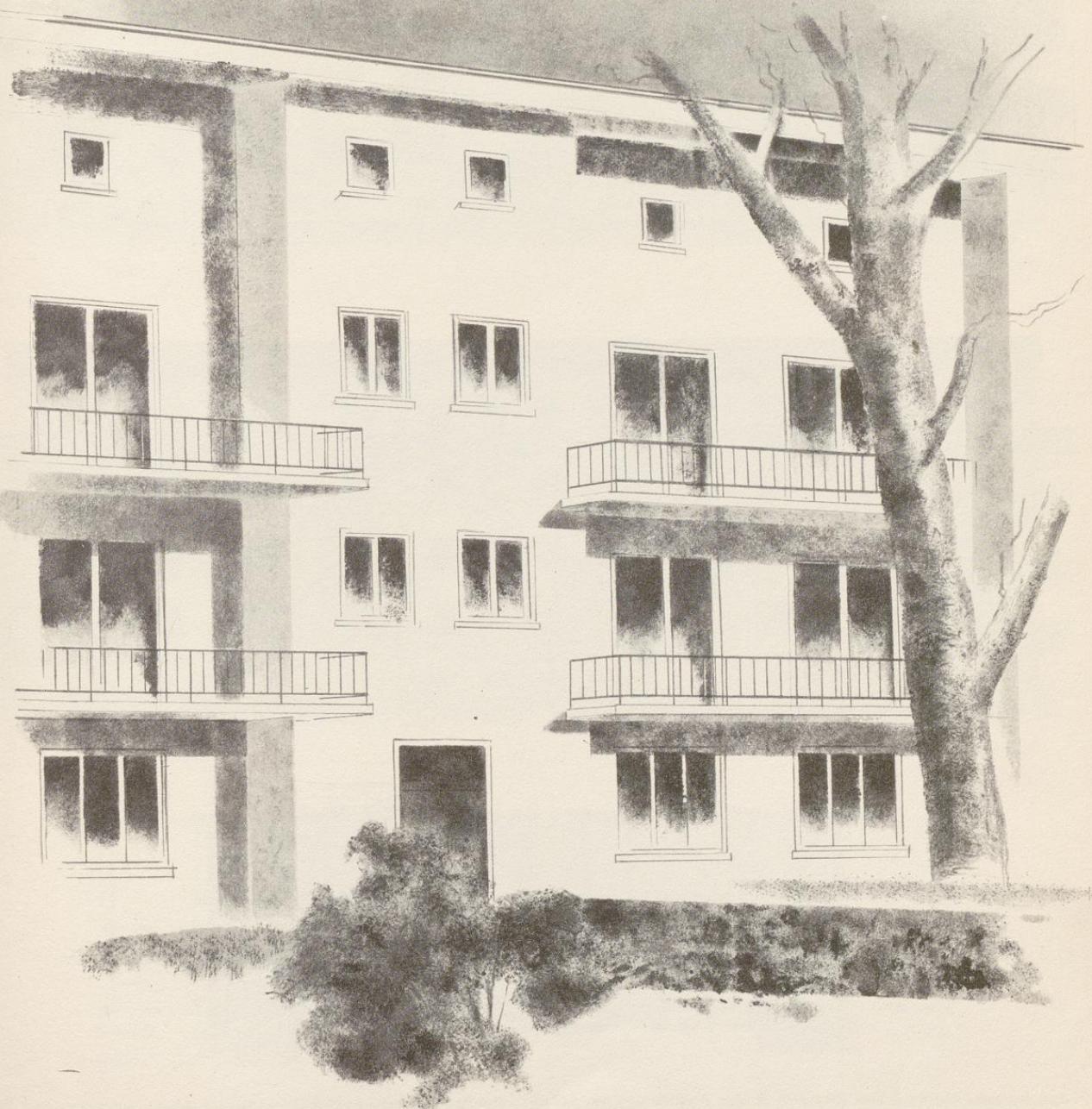
M 1:50

109

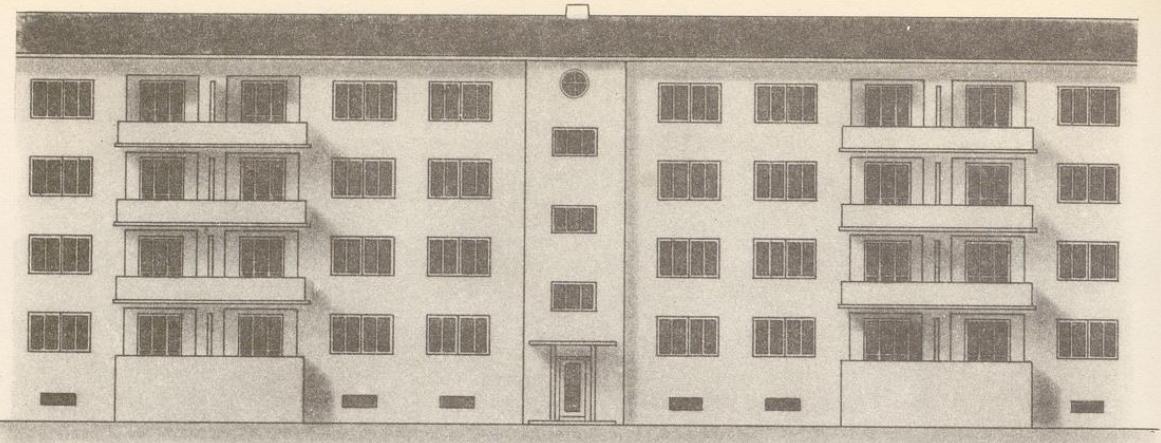


Grundriß Miethaus. 4 Räume mit Bad, Küche, WC und Wandschrank. Treppenpodest im Hausinneren. Im Erdgeschoß Durchgang zum Garten als Fahrrad-Raum und Apparatschrank. Vorflur der Wohnungen als Kinderaufenthaltsplatz verwendbar. Für die Eingruppierung des WC sind 2 Vorschläge angegeben.

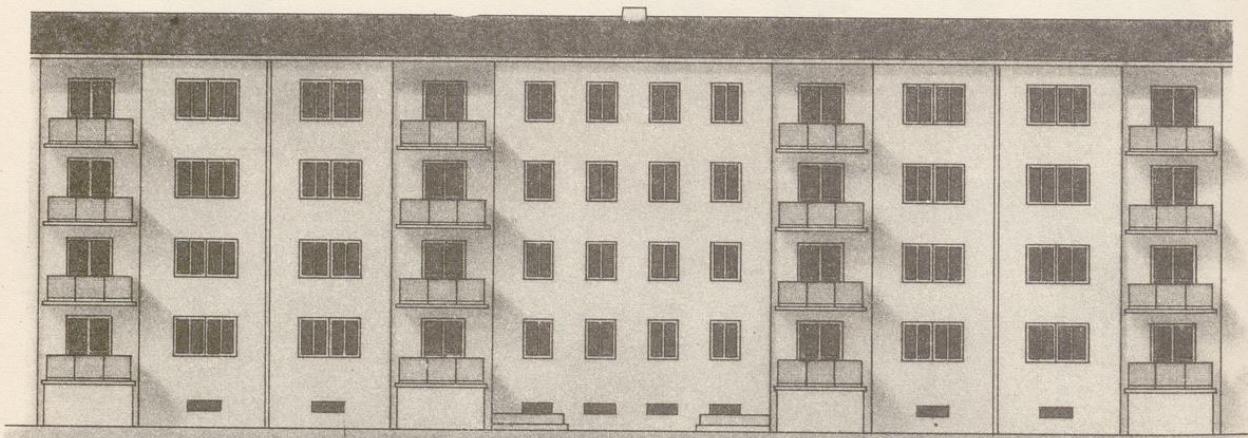
M 1:100



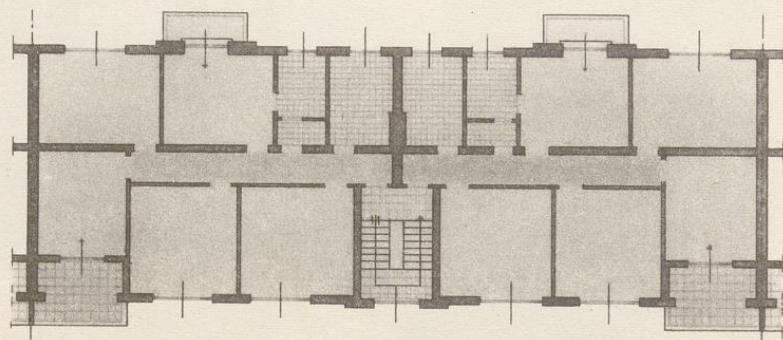
Miethaus, Schaubild von Seite 108. Gartenansicht.



Eingangsseite



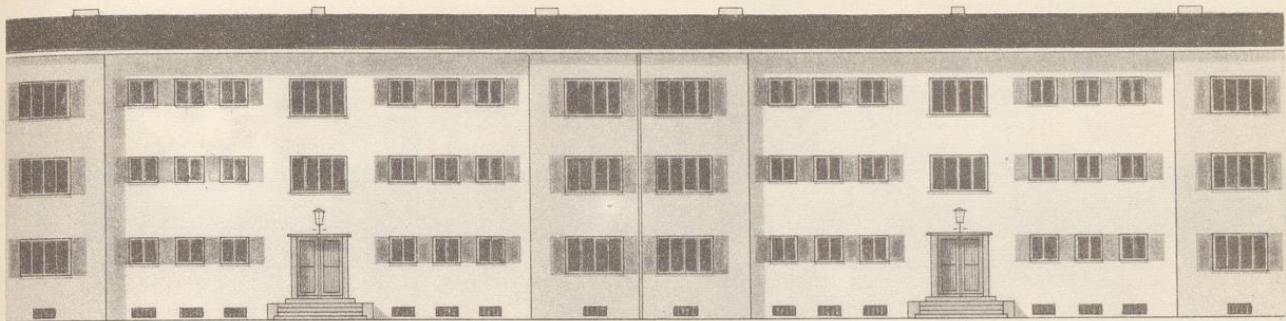
Rückseite



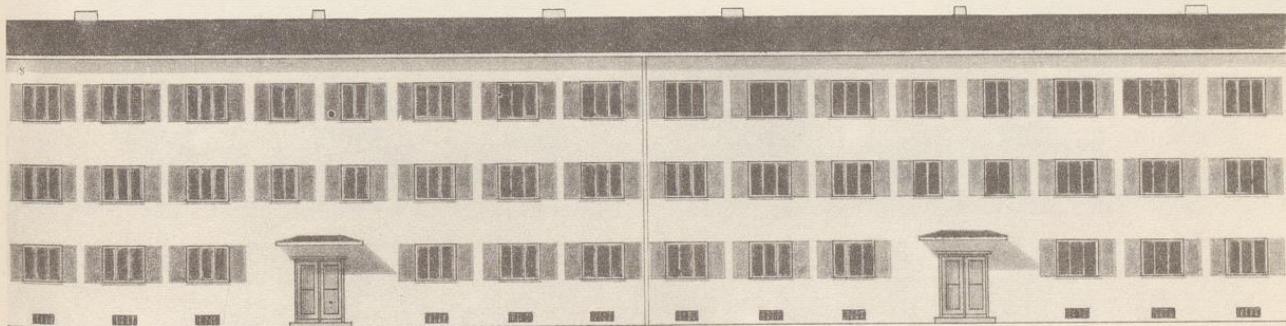
Grundriss

Viergeschossiges Miethaus. Der Grundriß ist eine Abänderung des in Teil I unter Seite 15 gezeichneten Grundrisses. 5 Räume mit Küche, Bad, WC. Loggien und Balkone. Ausbildung der Ansichten als viergeschossiger Bau. Durch die starken Schattenwirkungen wird eine lebhafte Gliederung der Baukörperoberfläche erzielt.

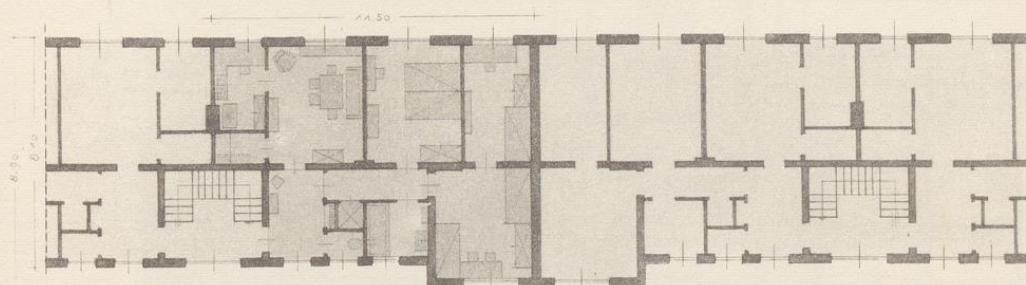
M 1:200.



Eingangsseite



Rückseite

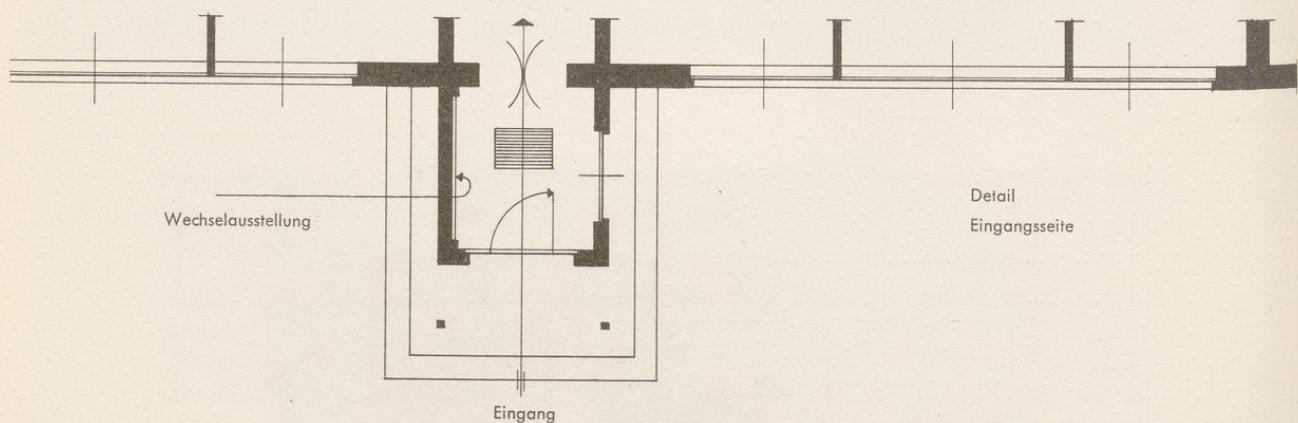
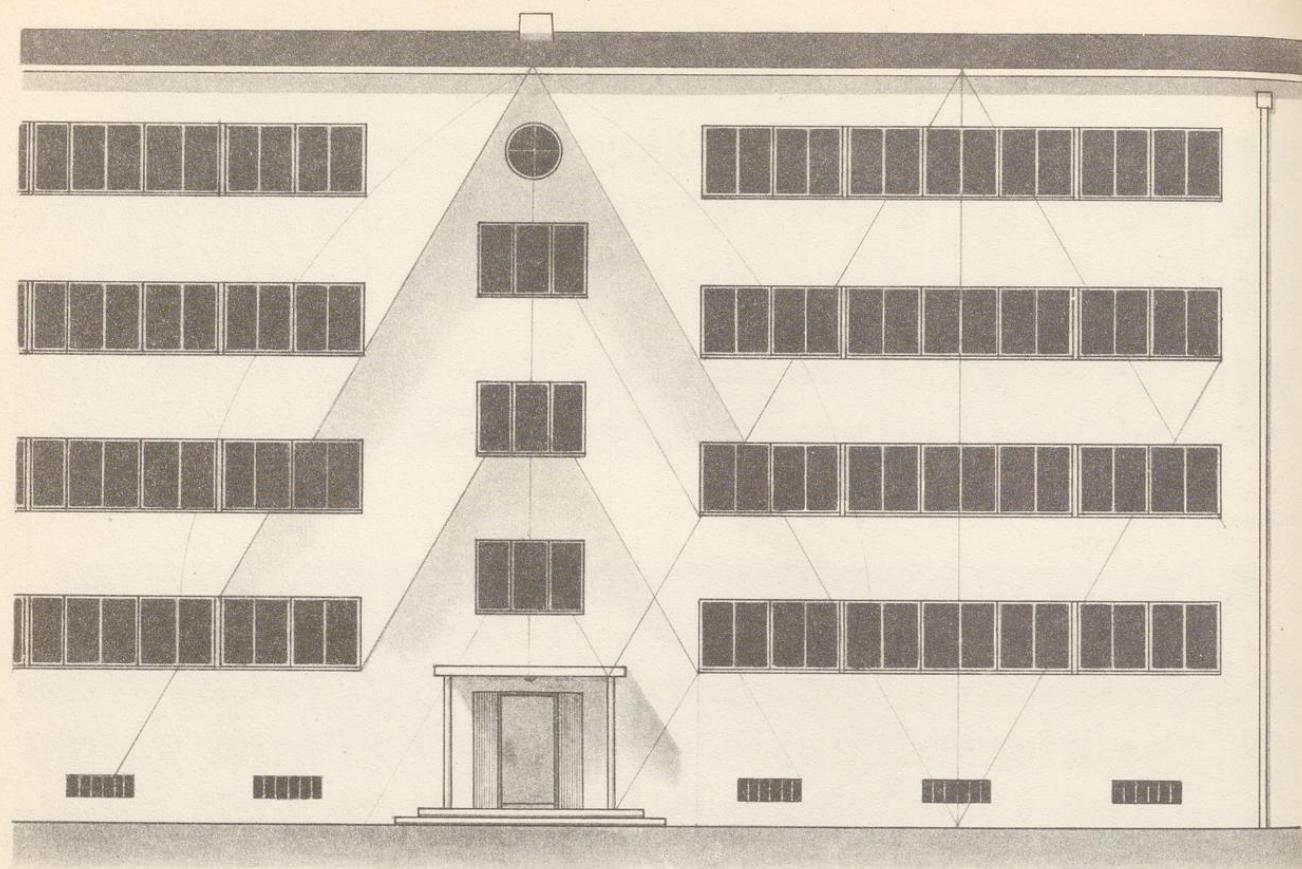


Grundriß, Abänderungsvorschlag mit vorgezogenem Fassadenteil.

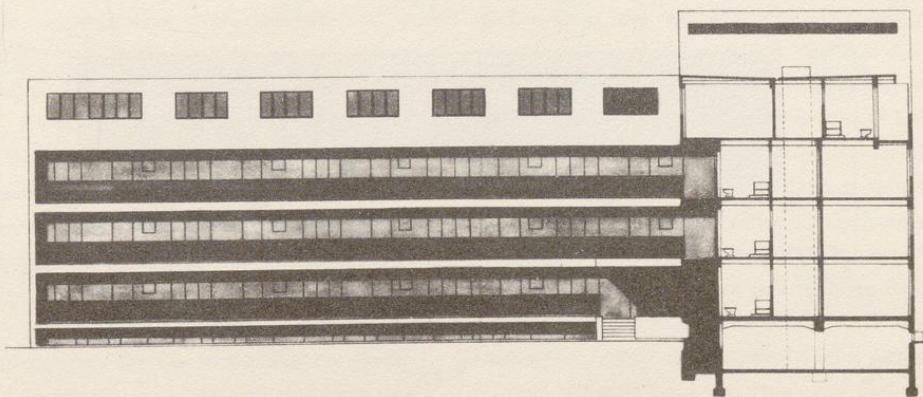
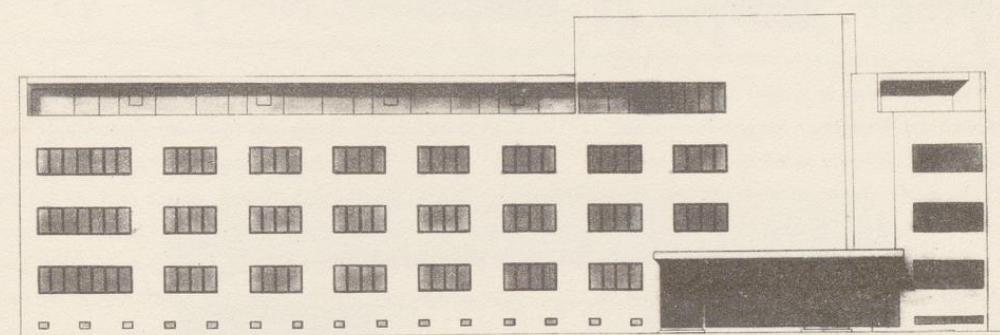
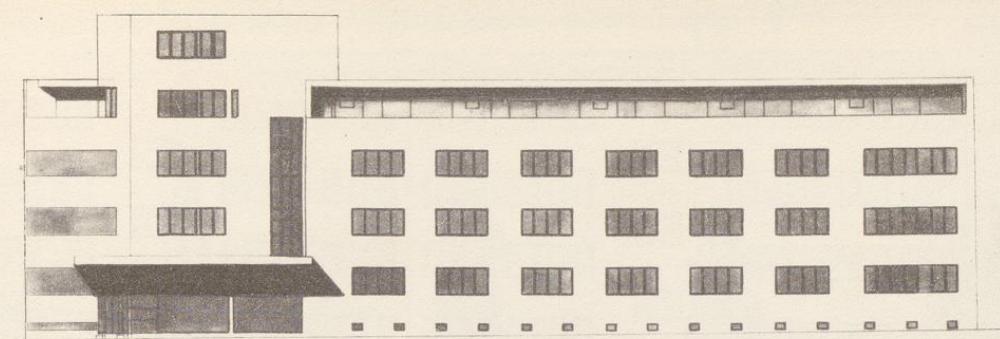
Miethaus, dreigeschossig mit $3\frac{1}{2}$ räumigen Wohnungen.

M 1:200

113



Viergeschossiges Miethaus. M 1:100. Im vorgezogenen Windfang zum Hauseingang lässt sich an der einen Wandseite in Flachvitrinen eine Wechselausstellung belehrenden Inhalts unterbringen.



Laubenganghaus, siehe Text Seite 105.

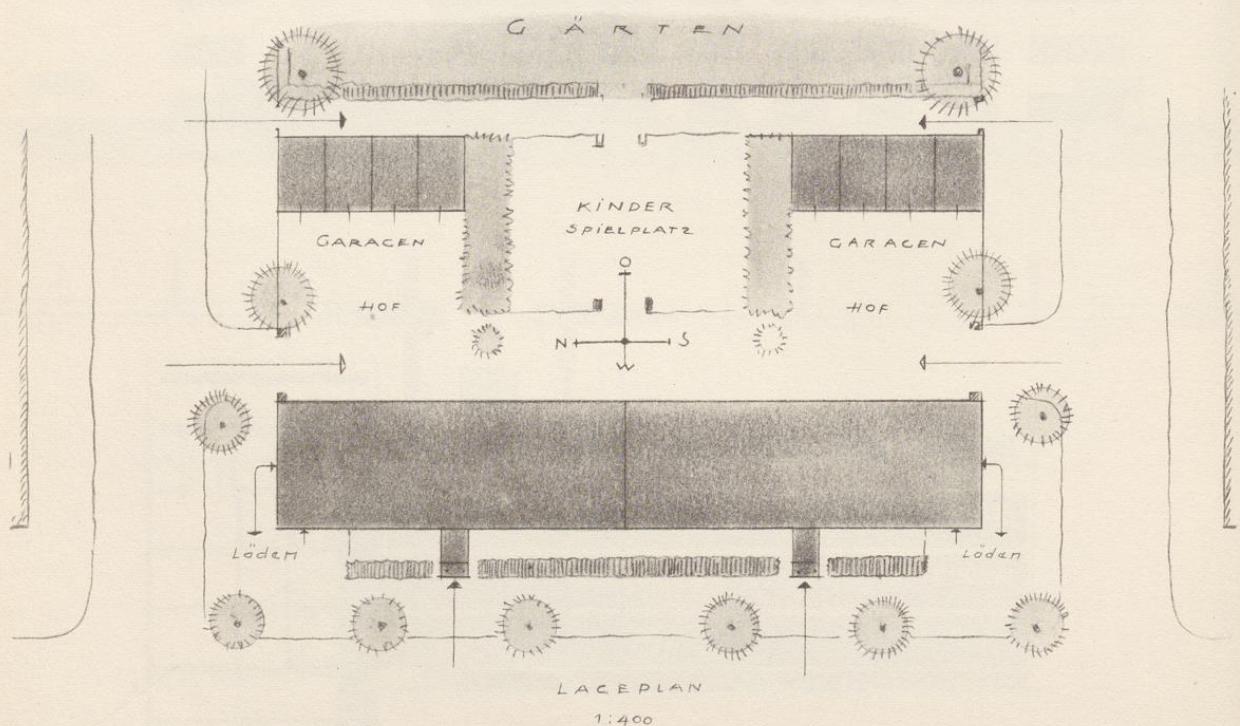
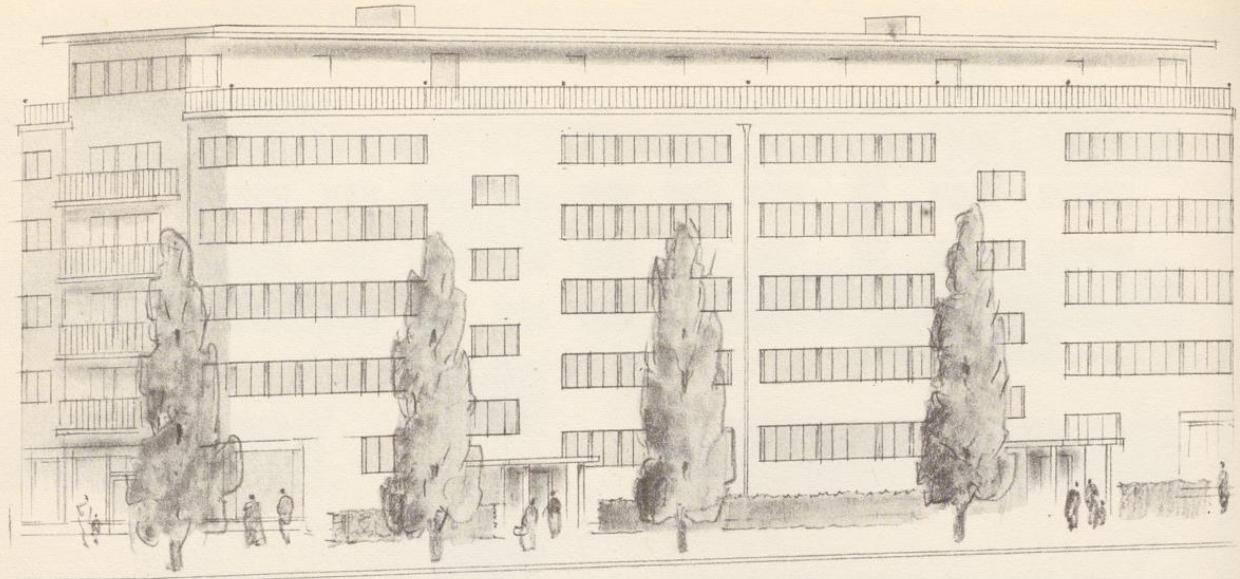


Schaubild einer viergeschossigen Miethausgruppe mit flachem Dach über aufgesetztem Mitteltrakt zur Unterbringung von Bodenraum und Kammern.
Der Lageplan zeigt die Anordnung von Garagen, Kinderspielplatz und Nutzgarten.